



Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmallenberg Löschzug Bad Fredeburg

Dienstanweisung Führen o. Stab



Führungs- bzw. Fernmeldebetriebsstelle:

Feuerwehrgerätehaus Bad Fredeburg

15.08.2011

Einführung

Größere Einsatzlagen mit einer Vielzahl von Einsatzstellen sind zur Entlastung der Leitstelle für Feuerschutz und Rettungsdienst aus einer örtlichen Einsatzzentrale zu führen.

Die bei solchen Lagen anfallenden Einsätze werden in der Regel von der Leitstelle angenommen und dann an die Einsatzzentrale (Fernmeldebetriebsstelle) im Feuerwehrgerätehaus in Bad Fredeburg per Fax übermittelt. Dort entscheidet die Einsatzleitung über das weitere Vorgehen und über die Alarmierung der einzelnen Einheiten. In den meisten Fällen, empfiehlt es sich in der Anfangsphase, die Einheiten in einen Bereitstellungsraum zu alarmieren. Dies entlastet insbesondere den Funkkanal 466 G/U, der bereits als Alarmierungskanal im HSK stark belastet ist.

Ausstattung und Besetzung der „Fernmeldebetriebsstelle“

Ausstattung: Die Fernmeldebetriebsstelle im Gerätehaus Bad Fredeburg ist nach dem Umbau wie folgt ausgestattet:

- 2 PC Arbeitsplätzen (mit umfangreicher EL-Software)
- 2 unabhängig voneinander Arbeitenden 4 m Band FuG's
- 1 Alarmgeber
- 1 Faxgerät
- 1 Telefon an jedem Arbeitsplatz (inkl. Headset und mit 2 unterschiedlichen Rufnummern)
- Internetzugang an jedem PC im Gerätehaus durch W-LAN und Netzwerk und einem weiteren Alarmfax in der Fahrzeughalle.

Besetzung: Die Fernmeldebetriebsstelle wird von der in die Technik eingewiesenen ELW Besetzung (FME 73017) besetzt.

Die Besetzung sieht wie folgt aus:

jeweils ein FM besetzt den ELP 1 und ELP 2, zwei weitere FM als Reserve bzw. Besetzung ELW

ein weiterer FM arbeitet als Melder,

Einsatzleitung (Stab S 1 bis S 4 ggf. S 5, S 6)

Fotos und Skizzen



Die Arbeitsplätze ELP 1 & ELP 2



ELP 1 mit Fax, ELP - Rechner



Alarmgeber und 5 Tonauswerter